



GEMEINDE
LAUERZ

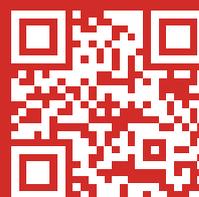
INFOBLATT

Offizielles Publikationsorgan 2023 | 11

Mit
Entsorgungs-
kalender
2024

www.lauerz.ch

Die Gemeinde Lauerz bietet Ihnen online alle Informationen und Services. Schneller und einfacher als auf unserem neuen Online-Portal geht es nicht.



Inhaltsverzeichnis

Gemeinderat / Verwaltung	3
Das Wort des Gemeindepräsidenten	3
Helferessen 1. Augustfeier	5
Fondueset	6
Neujahrsapero	6
Politagenda	6
Schule Lauerz	7
Erfolgreiches Gemeinderat-Schulrat-Verwaltungs-Angestellte-Lehrpersonentreffen	7
Erfolgreicher Weihnachtsmarkt der Mittelstufe 2 Lauerz	7
Zauberhafte Verwandlung im Tierpark für die Kindergartenkinder.	8
Besuch des Samichlaus an der Schule	8
Musikschule Steinen/Lauerz	9
Samichlauskonzert	9
Vereine, Ortsparteien	10
Freizeit Erlebnis Lauerz.	10
Gätterlifurzer Lauerz	11
Frauen- und Mütterverein	12
Schweizerisches Rotes Kreuz (SRKZ)	12
Badminton Club Lauerz	17
Alters- und Pflegezentrum Au	17
Standeschützen Lauerz	18
Greiflerverein Lauerz.	19
Ski- und Sportclub Lauerz	19
Samichlaus	20
Pro Senectute	21
Kirchenchor	21
Pfarrei Lauerz	22
Weihnachtsfeier	22
Lauerzer Geschichte	23
Folge 1.	23
Veranstaltungen	27
Schwarzes Brett	27
Gestaltung und Redaktion	28

Gemeinderat / Verwaltung

Das Wort des Gemeindepräsidenten

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Gemeindeversammlung

Die Budgetgemeindeversammlung gehört auch schon wieder der Vergangenheit an. Die Budgetzahlen wurden durch Frau Säckelmeister Irene Lüönd kompetent vorgetragen und kommentiert. Die Einbürgerung von Martina-Annette Thaele-Franz und Bernd Franz in das Bürgerrecht von Lauerz ist diskussionslos bewilligt worden.

Höhepunkt der Versammlung war sicher das Ehrenbürgerrecht für Heidi und Josef Egli-Stalder. Freuen wir uns und sind wir dankbar, dass das Ehepaar Egli in unserem Dorf zu Hause ist. Beide haben dem Dorf Lauerz sehr viel zu einem positiven Image verholfen.



Leider gibt es immer wieder Momente der Trennung. Unseren geschätzten Gemeindeschreiber Franz Müller durften wir verabschieden. Franz hat mir sehr geholfen, mich in meinem Amt zurecht zu finden und dafür danke ich ihm von ganzem Herzen. Ich hoffe, wir werden den Kontakt weiter pflegen und erhalten. Ebenso verabschieden wir uns von Nicole Suter. Nicole Suter hat ab 2019 auf der Gemeindkanzlei ihre KV-Lehre absolviert und die Ausbildung 2022 erfolgreich abgeschlossen. Nicole Suter hat nach der Lehre die Einwohnerkontrolle in Lauerz geführt. Viel

Verantwortung für eine so junge Person. Nicole hat diese Aufgabe angenommen und zu unserer vollsten Zufriedenheit ausgeführt. Jetzt ist es aber für Nicole Suter an der Zeit weitere Erfahrungen zu sammeln. Sie wird in einer Luzerner Gemeinde auf der Einwohnerkontrolle arbeiten. Wir wünschen ihr viel Glück und bedanken uns für die angenehme Zeit.

Kommission Schulhauserneuerung

Unsere Schulanlage wurde 1997 bezogen. In den letzten 25 Jahren hat sich der Schulbetrieb verändert. Was vor 25 Jahren noch richtig und zeitgemäss war, hat sich zwischenzeitlich geändert, Die Schule ist moderner und vielfältiger geworden. Den erste Apple-Computer von der Schule aus Jahre 1992 kann im Museum bewundert werden und im heutigen Schulbetrieb sind neuwertige Tablets für jedes Kind Alltag. Der Kindergarten Tierpark ist für zwei Jahre bewilligt. Sollte der Kindergarten nach Ablauf von zwei Jahren wieder nach Lauerz zurückkehren, fehlt schlicht und einfach der benötigte Platz. Ob für diesem Moment der Vereinsraum wieder der richtige Platz ist, lässt sich bezweifeln. Allfällige Alternativen sind die Anmietung einer Wohnung, den Ausbau der Seematt oder die Aufstellung von Schul-Containern.

Die Aufgabe der neuen Kommission ist es, die Feststellung des Raumbedarfs, mögliche Integrierung der Schulverwaltung in das neue Kanzleigebäude und die Finanzierung einer all-fälligen Erweiterung der Schulanlage.

Mitglieder der Kommission sind: Irene Lüönd Vorsitz, Annalies Bürgi, Schulrat, Markus Bürgi GFS, Ruedi Styger Bauamt und Matthias Schnyder BEKO.

Pensen Gemeindeverwaltung

Durch den Abschied von Nicole Suter muss die Einwohnerkontrolle frisch organisiert werden. Dieser Wechsel wird benutzt, die Arbeitspensen der Verwaltung Lauerz neu zu gestalten. Die Aufgaben der Einwohnerkontrolle werden durch verschiedene Personen abgedeckt. Susi Thalmann übernimmt die Funktionsverantwortung und wird durch Ruedi Styger, Elida Memeti und der noch anzustellenden Arbeitskraft (20%) unterstützt. Der Gemeinderat hofft, dass die angestrebte Reduktion der Pensen auch umgesetzt werden kann und bedankt sich für die Unterstützung der betroffenen Personen.

Besoldung Gemeinderat

An der Gemeindeversammlung habe ich die Entlohnung der Mitglieder des Gemeinderates vorgestellt. Die Besoldung erfolgt künftig in festen Pauschalen. So wird ein Gemeinderat im Durchschnitt mit nicht ganz 16'000.00 Franken pro Jahr entschädigt. Je nach Amt, nach dem Vorsitz in einer Kommission oder einer Mitgliedschaft in einer Kommission und der Vertretung der Gemeinde bei verschiedenen auswärtigen Institutionen. Dieser Betrag entspricht in etwa einem Arbeitspensum von ca. 15%. Das heisst, ein Gemeinderat sollte die Möglichkeit haben, ca. 300 Stunden für dieses Amt aufzubringen.

Dieser feste Betrag gibt auch die Sicherheit, den Arbeitseinsatz im Berufsalltag ohne allzu grosse finanzielle Einbusse zu reduzieren. Auch besteht die Chance, nach der Kinderbetreuung den Wiedereinstieg in die Arbeitswelt zu vollziehen. Ich bin mir sicher, diese finanzielle Sicherheit öffnet das Amt des Gemeinderates für Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Zu erwähnen ist noch, dass diese pauschale Entschädigung (vormals Stundenaufwand) für den Gemeinderat nicht höher ausfällt als in den vorangegangenen Jahren.

Wasserversorgung Lauerz

Die Leitungen, Reservoirs, Druckbrecher, Quellfassungen usw. der Wasserversorgung Lauerz sind in die Jahre gekommen. Die Gemeinde Lauerz hat seit 1997 mit der Wasserversorgung einen Konzessionsvertrag. Der Konzessionsvertrag regelt unter Art. 10 die Löschwasserversorgung.

Art. 10

- 1. Feuerlöschwasser wird in der Regel über die Hydranten abgegeben.*
- 2. Der Standort von Hydranten, die Zuleitungen und deren Dimensionierung werden mit der Gemeinde vereinbart. Die Gemeinde trägt die Kosten für die Hydranten, ihren Ersatz sowie die Mehrkosten der Netzanpassung und Reparaturen; sie hat Einsicht in alle Rechnungsbelege.*
- 3. Die Abgabe von Feuerlöschwasser für den Ernstfall und zu Übungszwecken ist unentgeltlich.*

Gemäss diesem Artikel sind die Kosten für die Löschwasserversorgung durch die Gemeinde zu tragen. Umgesetzt bedeutet dies, dass überall dort, wo ein Hydrant steht, die Dimension des Wasserrohres grösser sein muss als für die normale Wasserversorgung. Grössere Rohrdurchmesser ergeben höhere

Kosten und auch der auszuhebende Graben muss grösser sein. Überall wo das Wassernetz erneuert wird und auch ein Hydrant steht, ist die Gemeinde daran beteiligt.

Ebenso ist die Gemeinde beim Bau eines neuen Reservoirs involviert. Die Vorgaben des Kantons sind, dass die Gemeinde Lauerz eine zusätzliche Löschwasserreserve von 200 m³ zu tragen hat. Auch beim Druckbrecher muss sich die Gemeinde beteiligen.

Für dieses Vorhaben sind in der Investitionsrechnung CHF 600'000.00 enthalten.

Kommunale Wahlen

Schon bin ich seit gut 1,5 Jahre hier in Lauerz Gemeindepräsident. An der letzten Gemeinderatsitzung haben wir die anstehenden Wahlen diskutiert. Ich habe mich mit meiner Entscheidung, wieder zu kandidieren schwergetan. Aufgrund der folgenden Überlegungen habe ich mich entschieden, erneut für das Präsidium zu kandidieren.

Unser Gemeinderat besteht aus sieben Mitgliedern. Fünf Räte, inklusive mir, sind 2 oder 1½ Jahre im Amt. Also noch neu im Amt.

Vielfach sind diese Räte jetzt am Erfahrungen sammeln, haben grössere Projekte (Raumplanung, Tierparkkindergarten) angepackt, stehen vor personellen Veränderungen in ihrem Fachbereich oder die kantonalen Voraussetzungen (Finanzen) haben sich verändert.

Zudem ist der neue Gemeindegeschreiber Markus Schnüriger erst seit kurzer Zeit im Amt. Ich kann ihn so in der Einarbeitungszeit weiter unterstützen.

Also habe ich mich entschlossen, im kommenden Frühjahr noch einmal als Gemeindepräsident zu kandidieren.

Ich bin aber sicher, nach den nächsten zwei Jahren wird Lauerz unter verschiedenen kompetenten Gemeindepräsidenten-Anwärtern auswählen können.

Ebenfalls zur Wahl stehen und kandidieren wieder:

Säckelmeister	Frau Irene Lüönd
Gemeinderat	Herr Patrick Aschwanden
Gemeinderat	Herr Marco Camenzind

Für die RPK stellen sich alle bisherigen Mitglieder wieder zur Wahl. Es sind dies:

Herr Philipp Schmidig
Frau Katja Rickenbacher
Herr Anton Schuler

All diesen Personen danke ich, dass sie sich weiter für ein öffentliches Amt zur Verfügung stellen. Das ist keine Selbstverständlichkeit.

Hochwasser

Alle Jahre wieder... mit schon einer gewissen Regelmässigkeit regnet es mehr als unser geliebter See verkraften kann. Innerhalb von kurzer Zeit steigt der Pegelstand um bis zu einem Meter. Häuser in der Niedermatt sind nur noch mit dem Boot zu erreichen und der Begriff klein Venedig passt leider perfekt. Die meisten Häuser im Hochwassergebiet sind auf die überschwemmungssichere Bauhöhe angehoben worden. Die Kanalisationsschächte der Gemeinde sind inzwischen abgedichtet und es sollte kein zusätzliches Fremdwasser mehr in die Kanalisation eindringen.

Allzu viel Regen verändert den Uferbereich und gefährdet auch die Wiesen im Lauerzerberg. Die durchtränkten Hänge könnten instabil werden.

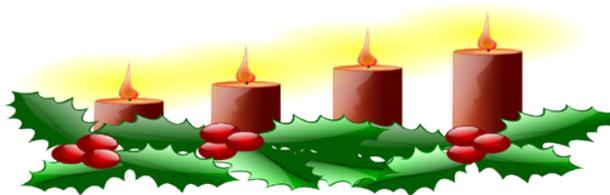


Advent

Adventszeit ist eine sehr besinnliche Zeit. Zuhause duftet es nach Weihnachtsguetzli, Mandarinen und Orangen. Nüssli werden gegessen, dafür wird die Personenwaage zur Seite gestellt.

Der erste Schnee ist auch gefallen, die Skigebiete sind gerüstet, bei meinen Skiern sind die Kanten geschliffen und der Belag gewachst.

In etwas mehr als einer Woche ist Weihnachten. Die Kinder und Enkelkinder werden nach Lauerz kommen. Wir werden zusammen viel spielen, lachen, essen und lassen es uns gut gehen.



Dennoch sollten wir nicht vergessen, dass es Tausende von Toten Israeli und Palästinenser gibt, die durch diesen sinnlosen Krieg umgekommen sind und die Überlebenden täglich viel leiden müssen. Es trifft immer die Schwachen und die Kinder. Ebenso haben wir immer noch Krieg in Europa. Die Russen versuchen die Ukraine zu beherrschen und wir unterstützen die geflohenen Familien in der Schweiz. Helfen Sie, wenn es Ihnen möglich ist.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Walter Marty, Gemeindepräsident

Helferessen 1. Augustfeier

Ein herrlicher Sommerabend, ein toller Festredner, junge lüpfige Musikanten und viele Lauerzerinnen und Lauerzer verhalfen zu einem gemütlichen Beisammensein – bis teils in die frühen Morgenstunden. Wir alle – Gemeinderäte, Verwaltungsangestellten, Helfer aus Familien- sowie Freundeskreis – durften dank euch Besuchern einen schönen Batzen Geld einnehmen. Herzlichen Dank nochmals für das zahlreiche Erscheinen.

Als kleines Dankeschön hat sich das Ok für einen kleinen Ausflug entschieden. Das Rennen gemacht hat eine Führung mit anschliessendem Nachtessen im Natur- und Tierpark Goldau.

Kurz vor dem Eindunkeln trafen wir uns beim Nachtengang des Tierparks Goldau. Unter fachkundiger Leitung eines Rangers gings Richtung Grosswijerhof. Bei leichtem Nieselregen und kühlen Temperaturen befanden sich die Tiere ruhig in den grossen neuen Stallungen und freuten sich über ein paar Streicheleinheiten. Einzig draussen bei den Wildschweinen zeichneten sich grunzende Reibereien zwecks Futterverteidigung ab.

Ausnahmsweise und quasi exklusive auf dieser Führung konnte ein Abstecher in den Lauerzer Tierpark-Kindergarten gewährt werden. Stefan Sidler erzählte

bei Gelegenheit gleich, was er hier schon alles gefertigt hat. Einige wären wohl wieder gerne Kind beim Anblick dieses Kindergartens.



Das Wetter draussen lud nicht unbedingt zum Verweilen ein, nicht mal die Wölfe liessen sich blicken. So zügelten alle in die warme «Stube» der grünen Gans und bei einem Nachtessen und gemütlichen Beisammensein liessen wir den Abend langsam ausklingen.

Herzlichen Dank nochmals allen freiwilligen Helferinnen und Helfer für ihren grossen Einsatz.

Irene Lüönd

Fondueset

Liebe Lauerzerinnen und Lauerzer

An der diesjährigen Jungbürgerfeier haben wir ein Fondue im Freien über dem Feuer angeboten. Wenn Sie dies ebenfalls einmal mit Ihrer Familie, mit Freunden oder mit dem Verein im Wald oder Garten geniessen möchten, steht Ihnen das Fondueset ab sofort zur Verfügung.



Das Set ist für 20 Personen ausgerichtet und beinhaltet:

- Einen Emaille Topf
- Lange Fonduegabeln
- Fondueschürzen
- Weissweingläser
- Langer Holzlöffel

Sie benötigen also nur noch ein Feuer und eine Halterung für den Topf. (Dreibein, Rost etc.)

Das Fondueset kann bei unserem Hauswart Daniel Horat oder GR Annalies Bürgi angefragt und ausgeliehen werden. Wir freuen uns, wenn dieses Angebot mit der nötigen Sorgfalt benutzt wird.

Wir wünschen schon jetzt viel Spass und en Guetä!
Freizeit Kommission



Neujahrsapero

Montag, 1. Januar 2024, 11.30-12.00 Uhr
Kirchenvorplatz

Auch in diesem Jahr stossen wir gerne mit Euch auf das neue Jahr an.

Verdankenswerterweise organisiert der Kirchenchor diesen Anlass wieder für die Gemeinde.

Der Apéro findet im Anschluss des Neujahrgottesdienstes auf dem Kirchenvorplatz statt.

Herzlich willkommen!

Politagenda

Gemeindeversammlungen

26. April 2024

11. Dezember 2024

Volksabstimmungen

3. März 2024

14. April 2024

9. Juni 2024

22. September 2024

24. November 2024



Berichte aus der Schule

Erfolgreiches Gemeinderat-Schulrat-Verwaltungs-Angestellte-Lehrpersonentreffen

In einer gelösten Atmosphäre fand kürzlich das Treffen zwischen Gemeinderat, Schulrat, Verwaltungsangestellte und Lehrpersonen statt, welches für alle sehr aufschluss- und lehrreich war.

Ein besonderer Dank geht an Martin Bieri, Kassenleiter der Pensionskasse Schwyz, dessen Inputs als sehr hilfreich und informativ empfunden wurde. Seine Expertise trug dazu bei, ein tieferes Verständnis für die Pensionskassenangelegenheiten zu erhalten und relevante Fragen für die Mitarbeitenden der Gemeinde Lauerz zu klären.

Ein weiterer Höhepunkt des Treffens war die Möglichkeit für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, digitale Geräte auszuprobieren. Dieser praktische Teil ermöglichte nicht nur eine aktive Beteiligung, sondern vermittelte auch viel Wissenswertes über den effektiven Einsatz digitaler Technologien im schulischen Kontext.

Die erfolgreiche Kombination aus informativem Vortrag, praktischen Erfahrungen und einem regen Austausch am anschliessenden Apéro hat zum guten Gelingen dieses Abends beigetragen. Wir freuen uns



auf zukünftige Treffen dieser Art, die eine produktive Zusammenarbeit und einen kontinuierlichen Informationsaustausch fördern.

Erfolgreicher Weihnachtsmarkt der Mittelstufe 2 Lauerz

Schülerinnen und Schüler sammeln Geld für ihr Skilager

Seit Anfang November 2023 haben die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe 2 Lauerz mit grosser Begeisterung für den bevorstehenden Weihnachtsmarkt gearbeitet. Ihr Ziel: Geld für das anstehende Skilager im Hoch-Ybrig zu sammeln. Die Mühen der Vorbereitung haben sich gelohnt, denn der Markt erwies sich als Erfolg.

Die angebotenen Produkte, darunter liebevoll gestaltete Lavendelsäckli, festliche Weihnachtskarten, hausgemachte Glühweinnmischungen, selbstgebastelte Racletteöfeli sowie exklusives Raclettegewürz, fanden regen Anklang bei den Besucherinnen und Besuchern. Die Stimmung auf dem Markt war festlich, und die Schülerinnen und Schüler wurden von zahlreichen Unterstützern besucht, die nicht nur die handgemachten Produkte schätzten, sondern auch die gute Sache dahinter unterstützen wollten.

Die Lehrerinnen zeigten sich hocheifrig über den Erfolg des Weihnachtsmarktes und lobten das Engagement der Schülerinnen und Schüler. Die Aktion war nicht nur aus finanzieller Sicht ein Erfolg, sondern auch als eine Gelegenheit, Teamgeist, Kreativität und unternehmerisches Denken zu fördern.

Mit einem positiven Ausblick auf die bevorstehenden Ferien und dem Erfolg des Weihnachtsmarktes im Rücken, können die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe 2 Lauerz nun mit Vorfriede ihrem Skilager entgegensehen.



Zauberhafte Verwandlung im Tierpark für die Kindergartenkinder

Mit dem Einzug des Schnees hat sich die Umgebung im Tierpark für die Kindergartenkinder in einen wahren Winterzauber verwandelt. Wo einst bunte Blätter die Umgebung dominierten, erstreckt sich nun eine malerische Schneedecke.



Die Veränderung der Jahreszeiten hat den Tierpark in ein Winterwunderland verwandelt, und die Kinder des Tierparkkindergartens geniessen ihre neue Umgebung in vollen Zügen. Das knirschende Geräusch von Schnee unter den kleinen Winterschuhen und die funkelnde Pracht der Schneekristalle tragen zu diesem Erlebnis bei.

Die Adventszeit verleiht dem Winterzauber zusätzlichen Glanz. Die Tierkinder haben den kleinen Siebenschläfer Swip aus dem Winterschlaf aufgeweckt, damit er die Adventszeit nicht verpasst. Der grummelige Waldwichtel Moos-Muffel wurde mit einem selbstgemachten Adventskalender überrascht. Was die Tierkinder wohl im Advent noch alles erleben werden? Die Kinder vom Tierpark-Kindergarten sind auf jeden Fall gespannt, was für spannende Geschichten und Abenteuer sie noch erwartet.

Der Tierpark bietet den Kindern nicht nur einen Ort des Lernens und Erlebens in der Natur, sondern auch eine ständig wechselnde Kulisse, die ihre Neugier und Begeisterung für die Welt um sie herum weiter entfacht.

Mit Schnee bedeckten Wegen und der Vorfreude auf Weihnachten, schafft der Tierpark eine einzigartige

Umgebung, die die Kindergartenkinder in dieser zauberhaften Jahreszeit vollkommen geniessen können.

Besuch des Samichlaus an der Schule

Erwartungsvoll und auch etwas aufgeregt versammelten sich die Schulkinder von Lauerz im Auliwald, um den ersehnten Besuch des Samichlaus zu erleben. Mit dem diesjährigen Schulmottolied begrüßten die Kinder den Samichlaus und seinen treuen Begleiter Schmutzli am Waldplatz.

Mit viel Herz und Eifer trugen die Kinder dem Samichlaus ihre Gedichte und Lieder vor. Der Samichlaus und der Schmutzli lauschten aufmerksam und zeigten sich sichtlich erfreut über die kreativen Beiträge der Kinder.



Nach den Vorträgen genossen alle Anwesenden gemeinsam einen Punsch sowie einen Grittibänz. Der Besuch des Samichlaus war nicht nur eine willkommene Abwechslung im Schulalltag, sondern auch ein schönes und gemütliches Zusammensein.

**Samichlaus-Konzert Musikschule Steinen / Lauerz
Mittwoch, 29. November 2023**

Vielen Dank an ALLE Musikschülerinnen und Musikschüler.

Es war ein sehr abwechslungsreiches Konzert.

**Nicht nur der Samichlaus und der Schmutzli hatten Freude,
sondern auch alle Anwesenden hörten gespannt zu.**

***„Immer schön fleissig weiter üben, dann komme ich nächstes Jahr
gerne wieder vorbei“***, meinte der Samichlaus zum Schluss.



***Vielen Dank an alle, die das Samichlauskonzert besucht haben
und herzlichen Dank dem „Verein für d'Musigschuel“
für Ihre Unterstützung.***

Vereine, Ortsparteien

Freizeit Erlebnis Lauerz

Maskengarderobe Schwyzer Nüssler

Am 18. November 2023 besuchten wir mit neun Kindern die Maskengarderobe der Schwyzer Nüssler und lernten viel Spannendes über die Maschgraden und den kunterbunten Fasnachtsbrauch.



Die Maschgraden sind lustige und fröhliche Gesellen. Sie ziehen mit der Rott von Beiz zu Beiz und unterhalten mit dem Nüsslertanz das Publikum. Begleitet wird die Rott von zwei Tambouren und dem Narrenvater. Dabei verteilen sie grosszügig Orangen und Süssigkeiten und wissen allerlei zu erzählen. Oft stauen der Gäste, denn die Maschgraden wissen (zu) vieles – oder geben dies zumindest vor. Die traditionellen Kleider und Accessoires werden in der Maskengarderobe aufbewahrt. Zurzeit sind etwa 200 Erwachsenen- und 100 Kindergwändli – bereits ab Grösse 92 – im Sortiment, welche alle von Hand gefertigt wurden. Marcel «Zälli» Ulrich und Melanie Schuler zeigten uns als erstes die verschiedenen Gesichtsmasken und die Kinder durften erraten, welche Maske zu welchem Original-Gwändli gehört. Die

Masken sind aus Wachs und werden von Hand bemalt. Der Maschgrad darf die Maske nur beim Znüni und Zmittag abnehmen und die Maske wird während nur einer Fasnacht getragen. Traditionell wird sie am Gädeldienstag beim Blätz-Verbrennen ins Feuer geworfen. Als nächstes bestaunten wir die detailgetreuen Originalgwändli und schauten zu, wie man ein solches Kostüm anzieht. Die Originalfiguren heissen Blätz, Hudi, Domino, Bajazzomäitli, Zigeuner, Alter Herr, Bajazzobueb, Junger Herr, Bauer, Viehhändler, Zuckerbeck, Metzger und Teufel. Neu haben sie einen Tiroler im Sortiment, welcher auf alten Fotos als Fasnachtsfigur erkannt wurde. Jede Figur hat typische Charaktereigenschaften und vorgegebene Accessoires wie Handschuhe, ein Hut oder Kopftuch und zum Beispiel ein Schellengurt, Schirm oder Holzrättsche. Der Napoleonshut vom Bajazzomäitli gefiel den Mädchen besonders mit den aufwendigen Verzierungen und den gewellten Rosshaaren am Ansatz. Eindrücklich waren auch die vielen Blumen und Rauten auf dem Blätz-Kostüm, welche einzeln angenäht werden, das ergibt drei Wochen Herstellungsarbeit für ein Gwändli. Apropos Arbeit: Nach der Fasnacht sind die Helfer der Maskengarderobe bis Ostern beschäftigt, um alle Kleider zu waschen. Nachdem wir soviel Erstaunliches erfahren hatten, durften wir selber noch den Nüsslertanz ausprobieren und zum Abschluss erhielten alle eine Orange und Sugus. Vielen Dank für diesen tollen Vorgeschmack auf die kommende Fasnacht!

Kino

Welcher Film beim Kinoerlebnis gezeigt wurde, blieb bis kurz vor Beginn der Vorstellung geheim. Rund 50 Lauerzer Kids kamen am 13. Dezember 2023 in die Mehrzweckhalle und liessen sich überraschen.

Es war gar nicht so einfach, einen Film auszuwählen, der für die gesamte Zielgruppe interessant ist, das sind Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse. Dieses Jahr haben wir uns für den amüsanten Familienfilm «Lyle – Mein Freund, das Krokodil» entschieden. Ein Film aus dem Jahr 2022 mit viel Musik, Magie und einer Prise Humor, passend zum aktuellen Musical-Thema in der Schule.

Die grosse Leinwand und der abgedunkelte Raum sorgten für echtes Kino-Feeling, da durften auch die



Snacks nicht fehlen. In der ersten Pause gab es feine Äpfel - in kindgerechten Schnitten - von Luzia Dettlings Hof. Und in der zweiten Pause liessen sich die Kinder den obligaten Hotdog schmecken. Es war der perfekte Anlass für einen verregneten Winternachmittag, bei dem die Kinder grossen Spass hatten. Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Kinoerlebnis. Dieses wird zum 20-jährigen Vereinsjubiläum als Openair-Kino für die ganze Familie auf dem Schulhausplatz stattfinden. Merkt euch jetzt schon den 21. September 2024 vor!

Gätterlifurzer Lauerz

Fasnachtsprogramm 2024

Mit diesem Beitrag möchten wir Sie über die geplanten Fasnachtsaktivitäten in Lauerz im 2024 informieren. Möchten Sie erfahren, was die Gätterlifurzer das ganze Jahr machen, so können Sie uns auch gerne auf Facebook oder Instagram folgen.

Gässeln und Gäfuball, 20. Januar 2024

Für die kommende Fasnacht haben wir beschlossen, das Gässeln auf einen Samstag zu verschieben und mit einem Gäfuball im kleineren Rahmen zu verbinden. Unser Gässeln startet dieses Jahr deshalb bereits um 15.00 Uhr und wird mit einem Konzert auf dem Schulhausplatz eröffnet.



Anschliessend ziehen wir mit lauten Klängen quer durchs Dorf, mit Halt in Restaurants und bei Privatstationen. Über viele Zuhörerinnen und Zuhörer auf den Strassen und Plätzen von Lauerz würden wir uns sehr freuen.

Im Anschluss ans Gässeln empfangen wir sie gerne ab 19.00 Uhr in unserer Bar, Kaffeestube oder am Grillstand auf dem Schulhausareal Husmatt.

Die Musikerin Erica Arnold wird dabei für beste Unterhaltung und eine ausgelassene Stimmung sorgen. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall.

Altersbescherung, 27. Januar 2024

Eine langjährige Tradition der Gätterlifurzer ist die Altersbescherung und gilt ganz den Seniorinnen und Senioren von Lauerz. Wir werden sie auch im kommenden Jahr wieder besuchen und freuen uns wie immer auf gemütliche Stunden mit spannenden Erzählungen und neuen Bekanntschaften durch unsere Präsentübergabe.

Güeldienstag und Kinderbescherung, 13. Februar 2024

Wenn dicht gefolgt auf den 6-Uhr-Schlag der Kirche laute Trompeten und Posaunenklänge im Dorf erklingen, ist es wieder Zeit für unseren Hauptfasnachtstag in Lauerz. So werden wir mit der Morgendämmerung durchs Dorf ziehen und pünktlich um 9.00 Uhr die hoffentlich zahlreich erschienenen und kostümierten Kinder auf dem Schulhausplatz abholen um anschliessend unsere Tour fortzusetzen. Im Anschluss an das gemeinsame Mittagessen in der Mehrzweckhalle (ab ca. 13.00 Uhr), welches für die Kinder wie immer gratis ist, findet die Kinderbescherung statt.

Danach betreiben die Gätterlifurzer eine gemütliche Festwirtschaft. Ob erneut so viel buntes Konfetti durch die Luft fliegen wird wie im letzten Jahr? Den Abend werden wir dann wie jedes Jahr mit einem letzten Auftritt im Restaurant Bauernhof ausklingen lassen.

Nun wünschen wir allen zuerst eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir freuen uns bereits jetzt, Sie während der Fasnacht an unseren Anlässen zahlreich begrüssen zu dürfen.



Herzlichen Dank allen fleissigen Helferinnen...
und unserer treuen Kundschaft..
Fröhliche Weihnachtstage und ein gesegnetes neues
Jahr

Paula Birrer + Anita Müller

Der 1. Lauerzer Weihnachtsmärcht war ein voller Erfolg.

Mit über zwanzig Ausstellern, den Christmas-Dancers und den Örgelern der Musikschule verbrachten wir einen stimmungsvollen Nachmittag. Ein herzliches Dankeschön an alle.



Schweizerisches Rotes Kreuz (SRKZ)

Das Schweizerische Rote Kreuz bietet verschiedene Dienstleistungen für die Lauerzer Bevölkerung an.

Fahrdienst

Der Rotkreuz-Fahrdienst bringt behinderte oder betagte Menschen zum Arzt, ins Spital, zur Therapie, zum Kuraufenthalt, zum Coiffeur oder zum Einkaufen und anschliessend wieder nach Hause.

Kostenübersicht

- Innerhalb Lauerz (bei weniger als 14 km Fahrt) Fr. 10.00
- Sonst gilt:
 - Entschädigung pro km Fr. 0.75 (gilt auch für Anfahrt/Heimfahrt)
 - 1 Stunde Wartezeit kostenlos
 - je weitere 30 Minuten Fr. 5.00
 - Parkgebühr nach Aufwand

Kontakte

Kontaktieren Sie bei Bedarf am besten zuerst das SRK-Büro in Schwyz. Dort wird Ihr Wunsch entgegengenommen und eine Fahrt für Sie organisiert. Ausserhalb der Bürozeit können Sie auch direkt bei einer der untenstehenden Fahreradressen anrufen.

SRK-Büro Schwyz	Tel. 041 811 75 74
Baggenstos Ursi & Josef	Tel. 041 811 63 48
Föhn Erna	Tel. 041 810 06 56

Babysitter gesucht?

Als Babysitter stehen in Lauerz die folgenden jungen Frauen zur Verfügung:

Zurfluh Lea	Tel. 078 215 15 13
Clausen Sofia	Tel. 076 239 45 97
Nideröst Mariella	Tel. 079 528 64 24

Alle Mädchen haben einen anerkannten Babysitter-Kurs beim Schweizerischen Roten Kreuz besucht. Dabei lernten sie, was beim Babysitten wichtig ist, und wie sie sich in schwierigen Situationen zu verhalten haben.



Gemeinde Lauerz

Entsorgungs-Info 2024

Ökihof

Gotthardstrasse 97, 6410 Goldau

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 - 11.30 Uhr und 13.30 - 16.30 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr
An Sonn- und Feiertagen bleibt der Ökihof geschlossen.

Gratis: Papier, Karton, Altglas (farblich getrennt), PET, Alu- und Konservendosen, Textilien/Schuhe, Speise- und Mineralöl, Batterien, Bücher, Nespresso-Kapseln, Korkzapfen, elektrische Haushaltgeräte, Leuchtstofflampen, Styropor, CD's und DVD's, Kleinmengen Gifte/Chemikalien/Medikamente aus Haushaltungen

Gegen Gebühr: Sperrgut, Altmetall, Bauschutt, Ton, Porzellan, Keramik, Pneus, Plastikabfall

Hauskehrichtsammeltag: Dienstag bis 10.00 Uhr bereitstellen (Sammeltour wie bisher)

	Hauskehricht <ul style="list-style-type: none">• Alle nicht wiederverwertbaren und nicht giftigen Abfälle• In offiziellen Kehrichtsäcken des ZKRI• Der Wäge-Chip ist über den ZKRI zu beziehen und montieren zu lassen• Sammelgut, dass nicht den Vorgaben entspricht, wird stehen gelassen	<i>Sammeltag Dienstag</i>
	Sperrgut <ul style="list-style-type: none">• Maximalmasse: 150x50x50cm oder 70x70x70cm und max. 20kg• Die ZKRI-Sperrgutmarke muss gut ersichtlich angebracht sein	<i>Kehrichtabfuhrtage mit Sperrgutmarke Ökihof Bernerhöhe gegen Gebühr KUST Goldau</i>
	Grüngut <ul style="list-style-type: none">• kompostierbare Abfälle aus Garten und Haushalt wie Gras, Laub, Baum-, Sträucherschnitt, Blumen, Pflanzen, Christbäume, Unkraut und Rüstabfälle• Speisereste sind separat zu beseitigen und dürfen nicht über die kommunale Grüngutsammlung entsorgt werden• Katzenstreu und Asche ist über den Hauskehricht zu entsorgen• Weitere Infos unter www.zkri.ch	<i>Sammeltage siehe Kalender Abfuhr-Daten</i>
	Altpapier <ul style="list-style-type: none">• Altpapier und Karton trennen• Altpapier für die Papiersammlung bündeln (max. 5kg). Im Ökihof Bernerhöhe kann das Papier lose entsorgt werden• Zeitungen, Zeitschriften, Taschenbücher, Bücherseiten ohne Einband, Telefonbücher, Prospekte ohne Beschichtung, Fotokopien, Couverts etc.• keine Tragetaschen• Papierschnitzel werden gegen Gebühr im Ökihof Bernerhöhe entgegengenommen	<i>Sammeltage und Ökihof Bernerhöhe</i>
	Bauschutt <ul style="list-style-type: none">• kleinere Mengen Bauschutt (inkl. Ton, Porzellan, Keramik) können im Ökihof Bernerhöhe entsorgt werden	<i>Ökihof Bernerhöhe gegen Gebühr Bauunternehmer auf Anfrage</i>

	<p>Styropor, Sagex</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sauber und sortenrein • Styropor-Chips werden nicht entgegengenommen 	<p><i>Ökihof Bernerhöhe</i></p>
	<p>Glas</p> <ul style="list-style-type: none"> • Metall- und Plastikteile entfernen • Glas nach Farben trennen • Kein Porzellan, Ton, Steingut, Spiegel- und Fensterglas, Leuchtstoffröhren, PET- Flaschen, Trinkgläser, Glasschüsseln und Blumenvasen einwerfen 	<p><i>Sammelstellen: Husmatt, hinter dem Schulhaus Ökihof Bernerhöhe</i></p>
	<p>Metall</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alteisen, Blech, Metalle, Velos 	<p><i>Ökihof Bernerhöhe gegen Gebühr</i></p>
	<p>Batterie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Batterien, inkl. Autobatterien gehören nie in den Kehrriecht 	<p><i>Verkaufsstellen Ökihof Bernerhöhe</i></p>
	<p>Tierkadaver</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spezielle Sammelstelle für Grosstierkadaver 	<p><i>Gotthardstr. 78, Goldau Kaltbach, Seewen</i></p>
	<p>Kaffeekapseln</p> <ul style="list-style-type: none"> • Separatsammlung für Kaffeekapseln aus Aluminium • Rückgabe über Hersteller oder Post 	<p><i>Ökihof Bernerhöhe Grossverteiler</i></p>
	<p>CD, DVD, VHS, MC</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recycling ohne Verpackung 	<p><i>Ökihof Bernerhöhe Grossverteiler</i></p>
	<p>Stahlblech - Aluminium</p> <ul style="list-style-type: none"> • Saubere Alu-Verpackungen, Haushaltsfolien, Getränkedosen, Weissblechdosen, Deckel von Lebensmittelgläsern • Aluminium und Weissblech sind nicht zu trennen 	<p><i>Sammelstellen: Husmatt, hinter dem Schulhaus Ökihof Bernerhöhe</i></p>
	<p>Leuchtmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, LED-Leuchtmittel, Hoch- und Niederdruckdampflampen • Nicht im Kehrriecht entsorgen und nicht zerbrechen • Weitere Infos unter www.sens.ch 	<p><i>Verkaufsstellen Ökihof Bernerhöhe</i></p>
	<p>Karton</p> <ul style="list-style-type: none"> • Karton und Altpapier trennen • Karton bündeln: 150x50x50cm oder 70x70x70cm und max. 20kg • Karton lose in Normcontainern • Wellkarton und alle Arten von unbeschichteten Kartonverpackungen wie Schachteln, Früchte- und Gemüsekartons, Papiertragetaschen 	<p><i>Sammeltage: Ökihof Bernerhöhe</i></p>
	<p>Sonderabfälle</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sonderabfälle aus Haushaltungen wie Säuren, Laugen, Lösungsmittel, Fotochemikalien, Farbreste, Quecksilber sowie unbrauchbar gewordene Medikamente gehören nie in den Kehrriecht oder in das Abwasser • In Originalgefässen retournieren, nicht in Lebensmittelverpackungen • Chemikalien nicht zusammenschütten • Auskünfte erteilt das Laboratorium der Urkantone 	<p><i>Verkaufsstellen Ökihof Bernerhöhe</i></p>

	<p>Kunststoffe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Saubere, Öl- und fettfreie Plastikwaren wie Verpackungen, Folien, Hohlkörperflaschen, etc. • Hohlkörperflaschen können über die Sammelstellen der Grossverteiler entsorgt werden. • Keine grossen und sperrigen Plastikgegenstände (Sperrgut) • Keine PET-Flaschen 	<p><i>Sammelstellen: Grossverteiler Ökihof Bernerhöhe gegen Gebühr</i></p> <p><i>60l Fr.19.00 110l Fr. 32.00</i></p>
	<p>Häckselservice</p> <ul style="list-style-type: none"> • Häckselservice durch die Organisation „Maschinenring“ auf telefonische Anmeldung 	<p><i>Abegg Alois, Röthen, Tel. 041 832 16 73 oder 079 274 65 20</i></p>
	<p>PET</p> <ul style="list-style-type: none"> • PET-Flaschen flach drücken • Weitere Infos unter www.pet-recycling.ch 	<p><i>Verkaufsstellen mitPET- Sammlung Ökihof Bernerhöhe</i></p>
	<p>Altöl</p> <ul style="list-style-type: none"> • Haushalt- und Motorenöl trennen • Nur für Privathaushalte und in kleinen Mengen 	<p><i>Ökihof Bernerhöhe</i></p>
	<p>Pneu</p> <ul style="list-style-type: none"> • Altpneus werden weder als Kehrrecht noch als Sperrgut mitgenommen 	<p><i>Ökihof Bernerhöhe gegen Gebühr</i></p>
	<p>Elektroschrott</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gratisrückgabe über die Verkaufsstellen • Weitere Infos unter www.swico.ch 	<p><i>Verkaufsstellen Ökihof Bernerhöhe</i></p>
	<p>Altkleider</p> <ul style="list-style-type: none"> • Saubere Kleidungsstücke • Schuhe paarweise zusammenbinden 	<p><i>Sammelcontainer Ökihof Bernerhöhe</i></p>



App Sammelkalender ZKRI

Ab sofort kann die App über die Homepage www.sammelkalender.ch/vstore.html heruntergeladen werden. Mit dem nebenstehenden QR-Code haben Sie direkten Zugriff zum App-Store (für iOS) bez. Play-Store (für Android).

Der Online-Kalender zeigt bequem die Sammel-Daten für die Gemeinde Lauerz an. Über entsprechende Filterfunktionen kann das Sammelgebiet und die Abfallart ausgewählt werden. Auf einen Blick erscheint der Jahreskalender mit sämtlichen Sammeldaten für Kehrrecht, Grüngut, Papier und Karton.

Mit auswählbaren Push-Meldungen verpassen sie keinen Abfuhrtermin mehr.

Abfuhr-Daten 2024

 Kehricht Lauerz

 Grüngut Lauerz

 Karton Lauerz

 Papier Lauerz

Januar							Februar							März						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7				1	2	3	4					1	2	3
8	9	10	11	12	13	14	5	6	7	8	9	10	11	4	5	6	7	8	9	10
15	16	17	18	19	20	21	12	13	14	15	16	17	18	11	12	13	14	15	16	17
22	23	24	25	26	27	28	19	20	21	22	23	24	25	18	19	20	21	22	23	24
29	30	31					26	27	28	29				25	26	27	28	29	30	31

April							Mai							Juni						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7			1	2	3	4	5						1	2
8	9	10	11	12	13	14	6	7	8	9	10	11	12	3	4	5	6	7	8	9
15	16	17	18	19	20	21	13	14	15	16	17	18	19	10	11	12	13	14	15	16
22	23	24	25	26	27	28	20	21	22	23	24	25	26	17	18	19	20	21	22	23
29	30						27	28	29	30	31			24	25	26	27	28	29	30

Juli							August							September						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7				1	2	3	4							1
8	9	10	11	12	13	14	5	6	7	8	9	10	11	2	3	4	5	6	7	8
15	16	17	18	19	20	21	12	13	14	15	16	17	18	9	10	11	12	13	14	15
22	23	24	25	26	27	28	19	20	21	22	23	24	25	16	17	18	19	20	21	22
29	30	31					26	27	28	29	30	31		23	24	25	26	27	28	29

Oktober							November							Dezember						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2	3	4	5	6					1	2	3							1
7	8	9	10	11	12	13	4	5	6	7	8	9	10	2	3	4	5	6	7	8
14	15	16	17	18	19	20	11	12	13	14	15	16	17	9	10	11	12	13	14	15
21	22	23	24	25	26	27	18	19	20	21	22	23	24	16	17	18	19	20	21	22
28	29	30	31				25	26	27	28	29	30		23	24	25	26	27	28	29

Badminton Club Lauerz

Jubiläumsausflug 25 Jahre

Seit seiner Gründung 1998 trainiert und spielt der BC Lauerz in der Mehrzweckhalle. Im vergangenen Jahr stellte der Sportverein seine Juniorentrainingsgruppe ein. Einige erwachsene Badmintonspielerinnen und -spieler aus Lauerz, den Nachbargemeinden und aus Muotathal treffen sich weiterhin mittwochs zum gemeinsamen Spiel mit Schlägern und Shuttles.



Zum 25-Jahr-Jubiläum wurde wie bereits vor 15 Jahren ein Vereinsweekend durchgeführt. Organisiert wurde es vom neuen Präsidenten Dave Lindauer. Am 11. November reisten 13 Mitglieder zusammen nach Biel und wanderten bei schönem Herbstwetter auf dem Rebenweg dem Bielersee entlang nach Twann. Bei zwei Weingütern konnte dabei ein Halt eingelegt werden, um verschiedene Weiss- und Rotweine zu verkosten. Zuerst empfing Cordula Morgenegg-Posch die Gruppe in Tüscherz und zeigte ihre schönen, in Küsnacht hergestellten Weinfässer. Auf dem Hügel über Twann öffnete Theo Soland den Keller des Kapfguts, das seit 200 Jahren und sieben Generationen in Familienbesitz ist. Heiter und etwas angeheitert ging es danach zurück nach Biel, wo im Hotel ein mehrgängiges Abendessen genossen werden konnte. Später zog es die Gruppe auf einen belebten Platz im Stadtzentrum, auf dem gerade mit viel Guggenmusik die kommende Bieler Fasnacht eingeläutet wurde. Am folgenden Morgen erwachte die Uhrenstadt Biel mit einer leichten Schneeschicht auf den Strassen. Die Mitglieder des BC Lauerz nahmen einen schmackhaften Brunch ein und machten sich am Mittag auf nach Hause. Der Jubiläumsausflug bleibt in guter Erinnerung und mit einigen der erlesenen Tropfen vom Bielersee wird sicherlich auch gerne wieder einmal angestossen.

Aus dem Alters- und Pflegezentrum Au

Chlausbesuch

Am 6. Dezember 2023 besuchte der Samichlaus mit Schmutzli und Diener die Bewohnerinnen und Bewohner des Alters- und Pflegezentrums Au. Alle freuten sich sehr über den besonderen Besuch, lauschten gebannt den Ausführungen des Samichlaus und freuten sich über den leckeren Lebkuchen. Dabei schwelgten viele Bewohnerinnen und Bewohner in Erinnerungen an frühere Zeiten.

Die Zeit verging im Flug. Bald schon verabschiedete sich der Samichlaus mit vielen guten Wünschen. Herzlichen Dank für den Besuch und bis bald im nächsten Jahr.



Der Samichlaus las aus seinem goldenen Buch ...



... und die Bewohnerinnen und Bewohner lauschten gebannt.

Standsschützen Lauerz

Florian Küttel erstmaliger Jahressieger

Kürzlich fand im Restaurant Waage traditionell das Absenden der Lauerzer Schützen statt. Als Jahresmeister durfte sich erstmalig Jungschützenleiter Florian Küttel krönen lassen. Der Sieger der kleinen Vereinsmeisterschaft geht an Ernst Kenel. Hugo Föhn sicherte sich heuer mit einem grandiosen Resultat im Mitgliederstich auf souveräne Art und Weise die Lauerzer Herbstmeisterschaft.

Zahlreiche Mitglieder und Angehörige wohnten dem traditionell am letzten Samstag im November stattfindenden Lauerzer Absenden bei. Der Vereinspräsident Hugo Föhn eröffnete mit einer kleinen Ansprache den geselligen Anlass. Speis und Trank wurde dabei von der umtriebigen Schützenwirtin Nadja Laimbacher serviert. Im Anschluss an das Nachtessen fand das Absenden der kleinen Meisterschaft statt. Mit einem Vorsprung von sieben Punkten auf die beiden weiteren Podestplätze sicherte sich Ernst Kenel zum sechsten Mal die Krone der OFA-Meisterschaft. Auf Platz zwei figurierte Thomas Ulrich punktgleich mit Hugo Föhn. Dabei gab der bessere Hauptdoppel im Mitgliederstich die Podest-Reihenfolge vor.

Florian Küttel verdienter Jahresmeister

Die grosse Meisterschaft umfasste heuer 15 Schiessanlässe in der näheren Umgebung. Die konstanteste Jahresform wies der amtierende Jungschützenleiter Florian Küttel auf. Nachdem er sich vor der langen Sommerpause einen grossen Vorsprung verschaffte, musste er in der zweiten Saisonhälfte nochmals etwas zittern. Trotz allem sicherte er sich verdientermassen zum ersten Mal die Krone des Jahresmeisters. Der zweite Platz geht an Ernst Kenel. Der schlechte Saisonstart in Pfäffikon kostete ihn wohl den Sieg. Nach einer verletzungsbedingten Absenz zu Beginn des Jahres komplettiert Hugo Föhn mit einer fulminanten Aufholjagd zum Saisonende hin das Podest. Der Präsident zeigte sein Können vor allem beim letzten vereinsinternen Wettbewerb, wo ihm mit 95 Punkten im Mitgliederstich auch gleich das beste Tagesresultat gelang.

Bald-Veteran Hugo Föhn Lauerzer Herbstmeister

Das Lauerzer Ausschiessen konnte auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Schützen zu einem Besuch in

Lauerz begeistern. Mit einem Punktetotal von 352.1 Punkten erzielte Hugo Föhn das Tagesbestresultat. Die 352.1 Punkte sind dabei in der jetzigen Form des Lauerzer Ausschiessens das drittbeste je geschossene Punktetotal. Der bisherige Punkterekord aus dem Jahr 2017 liegt bei 358.8 Punkten und wird ebenfalls von Hugo Föhn gehalten. Der zweite Platz sicherte sich Seniorveteran Ernst Kenel mit 344.7 Punkten. Insbesondere die imposante Punktezahl von 97.6 Punkten im Nachdoppel machte den Unterschied zum Drittplatzierten aus. Dieser geht heuer an Thomas Ulrich. Mit sehr guten 58 Punkten im Kranzstich und einem Gesamttotal von 344.5 Punkte verpasste er in der End-Ausmarchung den zweiten Schlussrang nur um zwei Zentel. Es macht der Anschein, dass ihm das Format des Lauerzer Ausschiessens behagt. Die 14. Festsiegerkonkurrenz der Lauerzer Herbstmeisterschaft entschied Werner Stump für sich. Platz zwei belegt Andy Micheletto vor Hugo Föhn. Unter www.stsglauerz.ch sind weitere Resultate und Ranglisten abrufbar.



von links: Hugo Föhn (Herbstmeister), Florian Küttel (Jahressieger) und Ernst Kenel (Sieger kleine Meisterschaft).

Text/Foto: Thomas Ulrich

Auszug der Rangliste

Jahresmeisterschaft (8 Teilnehmer)

1. Küttel Florian (935.8 Pkt.);
2. Ernst Kenel (929.5 Pkt.);
3. Hugo Föhn (924.4 Pkt.);
4. Schnyder Matthias (915.1 Pkt.);
5. Laimbacher Nadja (914.1 Pkt.);
6. Ulrich Thomas (903.4 Pkt.)

OFA - Meisterschaft (11 Teilnehmer)

1. Kenel Ernst (238 Pkt.);
2. Ulrich Thomas (231 Pkt.);
3. Föhn Hugo (231 Pkt.);
4. Schnyder Matthias (231 Pkt.);
5. Laimbacher Nadja (229 Pkt.);
6. Föhn Jenni (229 Pkt.)

15. Lauerzer Herbstmeisterschaft (9 Teilnehmer)

1. Föhn Hugo (352.1 Pkt.);
2. Kenel Ernst (344.7 Pkt.);
3. Ulrich Thomas (344.5 Pkt.);
4. Laimbacher Nadja (338.9 Pkt.);
5. Küttel Florian (334.9 Pkt.);
6. Baggenstos Josef (334.6 Pkt.)

14. Festsiegerkonkurrenz Lauerzer Ausschiessen (12 Teilnehmer)

1. Stump Werner (303.5 Pkt.);
2. Micheletto Andy (298.1 Pkt.);
3. Föhn Hugo (296.5 Pkt.);
4. Ulrich Thomas (291.8 Pkt.);
5. Baggenstos Josef (290.8 Pkt.);
6. Kenel Ernst (290.6 Pkt.)

Greiflerverein Lauerz

Dieses Jahr feierte der Greiflerverein sein 60-jähriges Bestehen. Das Jubiläum wurde mit den Vereinsmitgliedern bei einem Brunch im Huserenberg ob Ibach geehrt. Bei feinem Speis und Trank konnten die Mitglieder Fotoalben von vergangenen Vereinsjahren anschauen. Natürlich kam der gesellige Teil nicht zu kurz. Abgerundet wurde der Tag durch musikalische Unterhaltung von einigen Aktiv-Mitgliedern.



Für das Plöder am Dreikönigstag werden weiterhin Geschichten gesucht. Ohne diese können unsere Dichter die Köpfe nicht zusammenstecken und keine Reime zusammendichten.

Bitte Plödersprüche melden an:

greiflerverein.lauerz@gmx.ch
Villiger Cyrill, 079 398 01 70
Birrer Hans, 079 634 08 11

Ski- und Sportclub Lauerz

«Das Ski Fit 2023 erlebt einen regelrechten Ansturm und wird von den Teilnehmern fleissig besucht. Das schweisstreibende Fitness Training mit vielen Mobilisationsübungen fördert die Ausdauer und die Beweglichkeit. Zu trendiger Musik wird zwischen 30–50 Sec geturnt mit anschliessender 10 Sec Pause, bevor es mit der nächsten Übung weitergeht. Das Ski Fit ist für alle offen, die Übungen werden dem Können jedes einzelnen Teilnehmers angepasst. Komm doch auch!»
Vielen Dank!



«Die Tanzaufführung am Weihnachtsmarkt der Müttervereins war unter der Leitung von Jill Rickenbach und Martina Gwerder sehr gut besucht. Vielen Dank an alle Beteiligten. Das habt ihr super gemacht!»
Vielen Dank!



Samichlausgruppe Lauerz

Der Samichlaus besuchte am 1. + 2. Dezember 2023 die Familien in Lauerz

Am Freitag, 1. Dezember, war es wieder soweit. Der Samichlaus war unterwegs im Dorf Lauerz. Leider wollte das Wetter nicht so mitmachen und der Samichlaus mit seinem Gefolge wurden ein bisschen nass, was schon lange nicht mehr der Fall war. Viele Kinder warteten aber trotzdem mit ihren Eltern und Grosseltern ganz aufgeregt auf der Märchymatte auf den Samichlaus.



Anschliessend marschierten die Kinder mit ihren schönen Laternen mit dem Samichlaus und seinem Gefolge zügig in die Kirche ins Trockene. In der Kirche durften wir dann eine feierliche Samichlaus-Feier erleben, welche unter der Leitung der Religionslehrerin, Gerda Heinzer, mit den Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse gestaltet wurde. Es wurde fröhlich gesungen und Sprüchli aufgesagt und natürlich durfte auch die Geschichte vom Heiligen Nikolaus nicht fehlen. Zum Abschluss gab der Samichlaus jedem Kind einen feinen Lebkuchen. Auf dem Vorplatz der Kirche durften dann noch alle Besucher Punsch und Glühwein zum Aufwärmen geniessen. Auch hatte der Samichlaus noch kurz Zeit zum Plaudern, bevor er dann Aufbruch für die Hausbesuche.

Am Samstag, zeigte sich das Dorf dann im schönsten Winterkleid, als der Samichlaus wieder unterwegs war zu den Familien. Er hatte viel Arbeit vor sich, durfte er doch an diesen beiden Tagen über 20 Familien und fast 50 Kinder besuchen. Das freut den Sami-



chlaus natürlich besonders. Es war ihm eine grosse Freude, die tollen Versli und Gedichte sowie die schönen Musikvorträge zu hören. Er wird sie noch lange in Erinnerung behalten.

Der Samichlaus freut sich jetzt schon auf das nächste Jahr, wo er uns am 6. und 7. Dez. 2024 besuchen kommt und bedankt sich herzlich bei allen, welche diesen Anlass in irgendeiner Form unterstützt haben. Ganz besonderer Dank geht an Gerda Heinzer für die schöne Gestaltung der Samichlaus-Feier, den Familien für ihre Spenden und der Gemeinde Lauerz für die Unterstützung.

Adventliche Grüsse Samichlausgruppe Lauerz



Pro Senectute

Jahresprogramm Pro Senectute Lauerz

Jeweils Dienstag

30. Januar 2024	Mittagstisch Restaurant Bauernhof, 12.00 Uhr
06. Februar 2024	Jassen Restaurant Waage, 14.00 Uhr
27. Februar 2024	Mittagstisch Restaurant Bauernhof, 12.00 Uhr
26. März 2024	Mittagstisch Restaurant Waage, 12.00 Uhr
02. April 2024	Jassen Restaurant Waage, 14.00 Uhr
30. April 2024	Mittagstisch Restaurant Waage, 12.00 Uhr
28. Mai 2024	Mittagstisch Restaurant Waage, 12.00 Uhr Nach dem Essen: laufen
12. Juni 2024 (Mittwoch)	Tagesausflug
25. Juni 2024	Mittagstisch Restaurant Waage, 12.00 Uhr
02. Juli 2024	Jassen Restaurant Waage, 14.00 Uhr

Im Juli findet kein Mittagstisch statt.

Die pensionierten Personen von Lauerz treffen sich jeweils zu einem feinen Mittagessen oder einem geselligen Jass.

27. August 2024	Mittagstisch Restaurant Bauernhof, 12.00 Uhr Nach dem Essen: laufen
03. September 2024	Jassen Restaurant Waage, 14.00 Uhr
24. September 2024	Mittagstisch Restaurant Selgis, Ried, 12.00 Uhr
29. Oktober 2024	Mittagstisch Restaurant Bauernhof, 12.00 Uhr Nach dem Essen: laufen
05. November 2024	Jassen Restaurant Waage, 14.00 Uhr
26. November 2024	Mittagstisch Restaurant Bauernhof, 12.00 Uhr

Anmeldungen neu bis Sonntag-Abend direkt an das jeweilige Restaurant:
Bauernhof, Tel. 041 811 58 18
Waage, Tel. 041 811 17 06
Fürs Jassen im Restaurant Waage braucht es keine Anmeldung.

Fahrgelegenheit Waage: ab Parkplatz Märchymatte um 11.45 Uhr

Ortsvertreterin Pro Senectute Lauerz:
Renata Zurfluh, Tel. 079 628 11 36

⊕ Dieses Angebot ist vom Bundesamt für Sozialversicherungen subventioniert, weil er in besonderem Masse die Selbständigkeit und Autonomie von älteren Menschen fördert.

Kirchenchor Lauerz

Weihnachtssingen Lauerz

Nach sieben Proben und einem Probesamstag war es am 10. Dezember endlich so weit. Der Kirchenchor Lauerz, verstärkt durch Gastsängerinnen und -sängern, führte das als Projekt ins Leben gerufene Weihnachtssingen in der vollbesetzten und vorweihnächtlich dekorierten Kirche auf.



Am Projekt beteiligt waren die Musikschülerinnen und -schüler aus dem Musighüslü von Sandra Banz und dem eigens für diesen Anlass zusammen gestellten Kinderchor unter der Leitung von Gerda Heinzer. Begleitet wurden alle durch eine Oboe, eine Klarinette und eine Bassklarinette. Am Piano und an der Orgel spielte der Organist Stefan Kälin.

Bei den bekannteren Liedern durften die Konzertbesucherinnen und Besucher mitsingen. Das verstärkte die adventliche Stimmung, die am Anfang durch die Begrüssungsworte durch den Kirchenchorpräsidenten Zälli Camenzind beschrieben wurde.

Zur Aufführung gelangten Weihnachtslieder und Musik von Hayden bis Rutter. Die Chorleiterin Nathalie Feusi hat es bestens verstanden, das Programm so zu gliedern, dass alle am Projekt beteiligten Personen zusammen musizieren konnten. Die Kinder zwischen durch einen eigenen Block zum Musizieren.

Der kräftige Applaus der Konzertbesucherinnen und Besucher verdankte allen Mitwirkenden den Zeitaufwand und die Proben und entlockte eine Zugabe.

Pfarrei Lauerz

Von Herzen wünschen wir unserer ganzen Dorfbevölkerung ein gesegnetes, friedvolles und frohes Weihnachtsfest.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an einem oder anderen kirchlichen Angebot während diesen festlichen Tagen.

Weihnachtsfeier für die Kinder der 1.-6. Primarklasse

Freitag, 22. Dezember, 17.00 Uhr, Vereinsraum, im Schulhaus; organisiert vom Sonntags-Fiir-Team.

Dauer ca. 2 Stunden / Bitte dem Wetter entsprechende Kleidung anziehen.



Kindermette mit Kindersegnung

Sonntag, 24. Dezember, 16.00 Uhr in der Pfarrkirche organisiert vom Team «Üsi Chile läbt».

Thema: «Die Nacht an der Krippe» / Wie war das damals in Betlehem?

Weihnachtsmette

Sonntag, 24. Dezember, 21.30 Uhr in der Pfarrkirche feierlicher Gottesdienst mit dem Kirchenchor. Anschliessend auf dem Kirchenplatz: Punsch und Glühwein / Bläsergruppe spielt Weihnachtsmelodien

Hochfest der Geburt des Herrn/Weihnachten

Montag, 25. Dezember, 10.30 Uhr in der Pfarrkirche, festlicher Gottesdienst mit dem Kirchenchor.

2. Weihnachtstag/Stephanstag

Dienstag, 26. Dezember, 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Gottesdienst mit Weinsegnung, musikalisch begleitet von der Zithergruppe.

Für den Jahreswechsel wünschen wir allen Erwachsenen und Kindern einen guten Rutsch ins Neue Jahr und viel Freude, Erfolg, Zufriedenheit und vor allem bestmögliche Gesundheit.

Kirchenrat und Pfarreirat Lauerz

Serie zur Lauerzer Geschichte

In einer Serie von Beiträgen wird in den kommenden Infoblättern über die Geschichte von Lauerz berichtet. Die Beiträge beginnen mit den ältesten Bodenfunden und Urkunden und führen anschliessend bis zum Bergsturz 1806.

Lauerzer Geschichte. Folge 1: Zweitausend Jahre Siedlungsgeschichte

Urgeschichtliche und römische Spuren

Während einer archäologischen Ausgrabung auf der Schwanau im Jahr 1960 wurden einige Gegenstände aus römischer und urgeschichtlicher Zeit gefunden. Namentlich kamen Keramikscherben aus der Bronzezeit (zirka 1200 Jahre vor Christus) und der Römerzeit zum Vorschein. Somit waren bereits vor mehr als 3000 Jahren Menschen auf dem heutigen Lauerzer Gemeindegebiet anwesend.



Abb. 1 Bronzezeitliche Keramikscherben von der Insel Schwanau. Foto: Landesmuseum Zürich.

Eine Pollenanalyse verrät uns viel über die

Geschichte

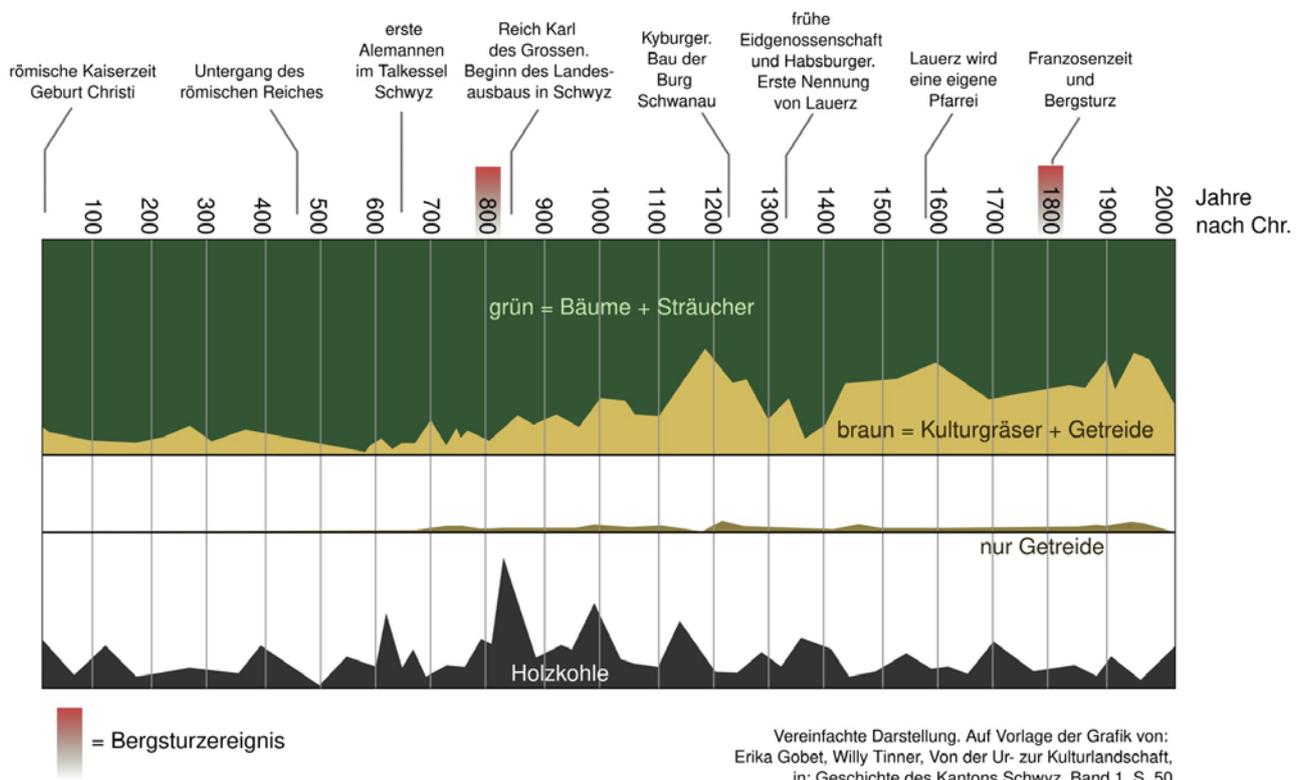
Aussagekräftiger als die Ausgrabung von 1960 war eine im Jahr 2010 erfolgte Analyse von Pflanzenpollen aus den mehreren Metern tiefen Sedimentschichten des Lauerzersees. Damit konnte die hiesige Vegetation und der Einfluss des Menschen während den vergangenen zwei Jahrtausenden rekonstruiert werden. Diese paläoökologische Untersuchung² von Erika Gobet und Willy Tinner von der Universität Bern liess erkennen, dass die Gegend um den Lauerzersee spätestens seit der römischen Kaiserzeit landwirtschaftlich genutzt wurde.

Für die Zeit unmittelbar nach Christi Geburt lassen sich in den Pollenanalysen aus dem Lauerzersee Getreide- und Gräserpollen nachweisen, die auf Ackerbau und Viehzucht durch hiesige Siedler schliessen lassen. Bei dieser Bevölkerung sollten wir nicht von eigentlichen Römern ausgehen. Die Römer waren seit dem Sieg über die Helvetier im Jahr 58 v. Chr. eine Besatzungsmacht in Helvetien und besiedelten das Land, abgesehen von den Städten, nur in wenigen Fällen selber. Für das Gebiet der Urschweiz und damit auch für Lauerz ist am Ende der römischen Kaiserzeit mit einer Bevölkerung zu rechnen, die dem alpin-lombardischen Sprach- und Kulturkreis angehörte.³ Diese Bevölkerung hatte ihre kulturellen und sprachlichen Wurzeln in der alpinen Innerschweiz und der ehemaligen Lombardia (heutiges Tessin, Lombardei).⁴

Die landwirtschaftliche Tätigkeit rund um den Lauerzersee intensivierte sich in der römischen Kaiserzeit um 250–400 n. Chr. in geringem Masse, ging dann aber mit dem Niedergang des römischen Imperiums während der Völkerwanderungszeit markant zurück. Erst ab ca. 650 n. Chr. mit der Besiedelung durch die Alemannen nimmt die Landkultivierung wieder zu. Bei Ausgrabungen in den Jahren 1965/66 stiess man unterhalb der Schwyzer Pfarrkirche auf alemannische Gräber aus der zweiten Hälfte des 7. Jahrhunderts.⁵ Damit ist belegt, dass die Alemannen in dieser Zeit bereits den inneren Kanton Schwyz besiedelten. Nach dem Jahr 800 n. Chr., als unsere Region Teil des fränkischen Reiches war, stieg der Besiedlungsdruck rund um den Lauerzersee stark an. Der Nussbaum, dessen

Pollenanalyse Lauerzersee

2000 Jahre Geschichte



Pflanzung Kaiser Karl der Grosse förderte⁶, konnte durch Pollenanalysen ebenfalls ab dieser Zeit nachgewiesen werden.

Ums Jahr 800 hat sich auch ein Bergsturz, vermutlich jener von Röthen, in der Nähe des Lauerzersees ereignet. Die Erholung von diesem Ereignis erfolgte aber rasch, da für die Zeit nach 800 n. Chr. die Holzkohlewerte in den genannten Bohrprofilen auf einen starken Anstieg von Brandrodungen hindeuten. Brandrodungen geschahen in bewaldetem Gebiet zur Gewinnung von neuem Landwirtschaftsland. Diese Urbarmachung im ausgehenden Frühmittelalter hängt mit einer starken Zunahme der Bevölkerung rund um den Lauerzersee zusammen. Flurnamen mit dem Wortstamm Brand, Stock, Rüti und Schwand deuten auf mittelalterliche Rodungstätigkeit hin. Zum Beispiel gab es im vom Bergsturz verschütteten Unterbuosigen ein Heimwesen namens Brand, dessen Name auf ehemalige Brandrodung schliessen lässt. In Lauerz weisen die Namen Schwändi, Schwand, Rütli und Rüti auf mittelalterliche Rodungen hin. Beim sogenannten Schwenden wurden die Bäume durch Abschälen der Baumrinde zum Absterben gebracht und nach einigen Monaten gefällt. Besonders wurde das Schwenden in etwas höher gelegenen Regionen an-

gewandt. Das Landwirtschaftsgut Schwändi und die Alp Schwand zeugen in Lauerz von dieser Zeit. Urkundlich ist die Schwand bereits im Jahr 1286 belegt, was im Umkehrschluss bedeutet, dass die tiefer gelegenen Gebiete von Lauerz noch früher besiedelt wurden. Reuten (schweizerdeutsch: Rüten) war ebenfalls eine Form der mittelalterlichen Urbarisierung, bei welcher der Wald von Hand gerodet wurde (im Mittelalter noch mit Äxten und Reuthauen, in späterer Zeit mit der Säge). In Lauerz sind die Flurnamen Rütli und Rüti davon abzuleiten. Brennen und Rüten sind ältere Arten der Urbarisierung, als in relativ kurzer Zeit neues Land benötigt wurde. Das Schwenden dauerte länger und weist deshalb auf Standorte hin, die später besiedelt wurden. Aus diesem Grund liegen gebrannte und gereutete Grundstücke oftmals in tieferen und besser zugänglichen Lagen, als geschwendete. Dies trifft besonders in Lauerz zu.

Die Rodungstätigkeit um den Lauerzersee nahm bis Mitte des 12. Jahrhunderts zu. Um ca. 1150 - 1200 war der Wald so stark zurückgedrängt, wie nie zuvor in unserer Geschichte. Spätestens um 1200 war somit die Urbarisierung um den Lauerzersee beendet. Das Gesicht unserer Landschaft wandelte sich bis um 1900 nur noch wenig. Mit dem Zeitalter der Moderne begann jedoch ein neues Kapitel, in dem der Wald wieder zunimmt. Der Waldbestand ist heute in Lauerz grösser als noch vor einigen Jahrzehnten. Die Grundstücke Unter Gurgan, Ottenfang und Oberberg, ehemals landwirtschaftlich genutzt, sind heute von Wald bedeckt. Auch auf der Alp Ober Gurgan hat der Wald



Abb. 2: Der Landesausbau der Alemannen in Schwyz, wie man ihn sich Jahrhunderte später vorstellte. Gut zu erkennen sind die Holzfäller mit ihren Äxten im Vordergrund. Dahinter der Urnersee und rechts eine neu ankommende Gruppe von Siedlern.

wieder zugenommen.

Themen in der nächsten Folge:

Die Herkunft des Ortsnamens Lauerz

Lauerz im Mittelalter, Teil 1

Von Peter Betschart, Niedermatt 46, Lauerz

- ¹ Wernerkarl Kälin, *Die Insel und Burg Schwanau*, Schwyzer Hefte 18 (1980), S. 11
- ² Erika Gobet, Willy Tinner, *Von der Ur- zur Kulturlandschaft*, in *Geschichte des Kantons Schwyz*, Band 1, S. 48–49
- ³ Beat Dittli, *Orts- und Flurnamen im Kanton Zug*, Altdorf (1992), S. 79 – 81
- ⁴ Beat Dittli, *Orts- und Flurnamen im Kanton Zug*, Altdorf (1992), S. 134
- ⁵ Erik Hug, *Anthropologische Begutachtung der Gräberfunde in der Pfarrkirche von Schwyz (Dokumentation)*, in *Mitteilungen des historischen Vereins des Kantons Schwyz*, Heft 66 (1974), S. 95
- ⁶ Karl Gareis, *Die Landgüterordnung Kaiser Karl des Grossen (Capitulare de villis vel curtis imperii)*, J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, Berlin (1895), S.66
- ⁷ Erika Gibet, Willy Tinner, *Von der Ur- zur Kulturlandschaft*, in *Geschichte des Kantons Schwyz*, Band 1, S. 49
- ⁸ Viktor Weibel, *Namenbuch des Kantons Schwyz*, Band 4, S. 352
- ⁹ Viktor Weibel, *Namenbuch des Kantons Schwyz*, Band 4, S. 353
- ¹⁰ *Quellenwerk zur Schweizerischen Eidgenossenschaft*, Abt. 1, Bnd. 1, Nr. 1485
- ¹¹ Viktor Weibel, *Vom Dräckloch i Himel*, S. 25 und 26

Veranstaltungen

Datum	Zeit	Anlass	Verein/Veranstalter
22.12.2023	17.00–19.00	Weihnachts-Feier (Suntigs-Fiir)	
06.01.2024	19.00–22.00	Dreikönigen mit Plöder verlesen	Greiflerverein Lauerz
19.01.2024	13.00–16.00	Mütter- und Väterberatung	Spitex Regio Arth-Goldau
20.01.2024	09.00–16.30	Silberschmuck herstellen	Freizeit Erlebnis Lauerz
20.01.2024	09.30–10.30	VakiTurnen	Ski- und Sportclub Lauerz
31.01.2024	15.00–17.00	Turn-Dschungel in der Turnhalle Lauerz	Verein Kind und Eltern
30.01.2024	12.00	Mittagstisch, Rest. Bauernhof	Pro Senectute Lauerz
31.01.2024	15.00–17.00	Turn-Dschungel in der Turnhalle Lauerz	Kind und Eltern
06.02.2024	14.00	Jassen, Rest. Bauernhof	Pro Senectute Lauerz
06.02.2024	19.00–20.30	Info- und Tanzabend für die Fasnacht	Hasen-Rott Lauerz
11.02.2024	12.00–16.00	Fasnachts-Umzug Steinen	Hasen-Rott Lauerz
13.02.2024	14.00–16.00	Güeldienstag Lauerz	Hasen-Rott Lauerz
23.02.2024	13.00–16.00	Mütter- und Väterberatung	Spitex Regio Arth-Goldau
24.02.2024	09.30–10.30	VakiTurnen	Ski- und Sportclub Lauerz
27.02.2024	12.00	Mittagstisch, Rest. Bauernhof	Pro Senectute
26.03.2024	12.00	Mittagstisch, Rest Waage	Pro Senectute
08.03.2024	18.30–22.30	Sagenabend – Rund um den Lauerzersee	Landgasthaus Bauernhof AG
09.03.2024	18.30–22.30	Sagenabend – Rund um den Lauerzersee	Landgasthaus Bauernhof AG
13.03.2024	15.00–17.00	Kasperlitheater	Verein Kind und Eltern
15.03.2024	13.00–16.00	Mütter- und Väterberatung	Spitex Regio Arth-Goldau
16.03.2024	09.30–10.30	VakiTurnen	Ski- und Sportclub Lauerz
20.03.2024	13.15–16.00	Bowling	Freizeit Erlebnis Lauerz
27.03.2024	16.30–17.15	Osterbesuch im Alters- und Pflegezentrum Steinen	Hasen-Rott Lauerz
30.03.2024	10.00–18.00	Osterausflug	Hasen-Rott Lauerz

Schwarzes Brett

Wohnungssuche

Infolge Abbruch und Wiederaufbau unseres Hauses am Auliweg 2, suchen wir per 1. Februar 2024 eine Zwischenlösung für ca. 1.5 Jahre.

Da unsere beiden Kinder bereits die Schule in Lauerz besuchen, ist es uns ein Anliegen im Dorf bleiben zu können. Haben Sie eine passende Bleibe für uns? Dann freuen wir uns von Ihnen zu hören.

Angela Kaufmann-Auf der Maur

Tel.: 079 517 24 83, Mail: angi_3@bluemail.ch

Philip Kaufmann

Tel. 079 502 10 28, Mail: philip.kaufmann@bluewin.ch

Gestaltung und Redaktion

Einsendeschluss

Die Termine für die Einsendung von Artikeln oder Veranstaltungstermine für die nachfolgenden Infoblätter 2024 sind wie folgt festgelegt:

Ausgabe	Einsendeschluss	Publikation
01	17. Januar	28. Januar
02	14. Februar	23. Februar
03	13. März	22. März
04	17. April	26. April
05	15. Mai	24. Mai
06	12. Juni	21. Juni
07	21. August	30. August
08	11. September	20. September
09	16. Oktober	25. Oktober
10	13. November	22. November
11	11. Dezember	20. Dezember

Redaktion

Gemeindeverwaltung Lauerz
Husmatt 1
6424 Lauerz
Tel. 041 818 66 88
infoblatt@lauerz.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08.00–11.45	14.00–17.00
Dienstag	08.00–11.45	Nachmittag geschlossen
Mittwoch	08.00–11.45	14.30–18.30
Donnerstag	08.00–11.45	Nachmittag geschlossen
Freitag	08.00–11.45	14.00–16.30

Druck

mikado print und design
6410 Goldau